

Protokoll über die Regionalkonferenz der Stadtteilbeiräte Findorff, Walle, Gröpelingen und dem Blockland zum Verkehrsentwicklungsplan Bremen 2025 am 25.09.2013 im Nachbarschaftshaus Helene Kaisen, Beim Ohlenhof 10

Beginn der Sitzung: 18.30 Uhr  
Ende der Sitzung: 20.45 Uhr

Fi. Nr. XI/07/13  
Wa. Nr. XI/08/13  
Grö. Nr. XI/08/13

Anwesend sind:

Stadtteilbeirat Findorff

Herr Stefan Bendrien  
Frau Heidi Locke  
Herr Oliver Otwiaska  
Herr Michael Pelster  
Herr Peter Reinkendorf

Stadtteilbeirat Walle

Herr Jürgen Diekmeyer  
Frau Brigitte Grziwa-Pohlmann  
Frau Tanja Häfker  
Herr Joseph Heseding  
Frau Gudrun Lange-Butenschön  
Herr Franz Roskosch  
Herr Jörg Tapking  
Herr Gerald Wagner  
Herr Peter Warnecke  
Herr Lutz Wendeler  
Frau Brunhilde Wilhelm  
Frau Nicoletta Witt

Stadtteilbeirat Gröpelingen

Frau Helga Ebbers  
Herr Raimund Gaebelin  
Herr Hannes Grosch  
Herr Norbert Holzapfel  
Frau Ursula Neke  
Herr Adedipo Ogunyena  
Herr Dieter Steinfeld  
Herr Torsten Vagts  
Frau Petra Wontorra  
Frau Barbara Wulff

Gäste:

Herr Jan Bembenek - Senator für Umwelt, Bau und Verkehr, Bremen  
Herr Theo Janßen - Ingenieurgruppe IVV, Aachen  
Frau Anne Mechels - Planersocietät, Dortmund/Bremen  
Herr Klaus Schäfer-Breede - Büro für Verkehrsökologie, Bremen  
sowie ca. 20 interessierte Bürger/-innen

Die vorgeschlagene Tagesordnung wird genehmigt und lautet wie folgt:

- TOP 1: Der Verkehrsentwicklungsplan als Strategiekonzept  
Stand der Bearbeitung, LKW-Führungsnetz  
TOP 2: Mobilität in Bremen 2025  
Szenarien-Überblick anhand regionaler Beispiele  
TOP 3: Reflexion der Testszenarien  
Nachfragen, Stellungnahmen, Anregungen  
TOP 4: Eindrücke aus dem Bürgerforum und der Online-Beteiligung  
TOP 5: Ausblick auf das weitere Verfahren

**TOP 1: Der Verkehrsentwicklungsplan als Strategiekonzept**

Die Vorsitzende begrüßt die Bürger/-innen, Gäste und Beiratsmitglieder aus drei Stadtteilen (Blockland ist nicht erschienen). Sie erinnert an die Auftaktveranstaltung, die Bürgerforen und die Regionalkonferenz im Februar, als die bisherigen Ergebnisse vorgestellt und weitere Wünsche und Vorschläge genannt wurden.

Herr Bembenek teilt mit, dass die Ergebnisse im nächsten Jahr den Beiräten vorgestellt werden und bittet um Prüfaufträge für weitere Straßenzüge neben dem Heerstraßenzug Nord für das LKW-Führungsnetz.

Herr Schäfer-Breede erklärt den Ablauf der heutigen Veranstaltung und weist darauf hin, dass die Testszenarien im Internet auf den Seiten des Verkehrssenators ([www.bau.bremen.de/vep](http://www.bau.bremen.de/vep)) sowie auf [www.bremenbewegen.de](http://www.bremenbewegen.de) nachgeschlagen werden können.

**TOP 2:            Mobilität in Bremen 2025**

Frau Mechels stellt die fünf Szenarien anhand einer Präsentation vor (Anlage) und nennt Beispiele für Findorff, Walle und Gröpelingen. Sie kündigt an, dass nach einer Wirkungsabschätzung und Maßnahmenbewertung die Entwicklung des Zielszenarios mit den gewonnenen Erkenntnissen folgt. Der Fokus würde auf bezahlbare, realistische und konsensuale Maßnahmen gelegt.

**TOP 3:            Reflexion der Testszenarien**

Bei der anschließenden Diskussion werden aus den Beiräten einige der genannten Maßnahmen diskutiert sowie weitere Vorschläge genannt, die von den Entwicklern als Anregungen mitgenommen werden.

**TOP 4:            Eindrücke aus dem Bürgerforum und der Online-Beteiligung**

Herr Schäfer-Breede berichtet vom Bürgerforum, wo den anwesenden Bürger/-innen die Testszenarien ausführlich erklärt wurden. Er weist darauf hin, dass sich das Basisszenario dazu im Internet befindet. Ebenso wie die Testszenarien, wo die Möglichkeit der Kommentierung und der Ergänzung weiter besteht.

**TOP 5:            Ausblick auf das weitere Verfahren**

Frau Mechels wiederholt, dass das unter TOP 2 genannte Zielszenario im Frühjahr 2014 den Beiräten vorgestellt wird, um dann darüber zu diskutieren. Die Vorsitzende appelliert an den Senator für Umwelt, Bau und Verkehr, die Frist zur Stellungnahme für die Beiräte bis zum 05.11.2013 zu verlängern, damit die Fachausschüsse ausreichend Zeit dafür haben (wurde inzwischen zugesagt).

Vorsitzende:

(stellv.) Sprecher/-innen:

Protokollant:

- Pala -

- Locke -  
Beiräte Findorff

----  
Walle

- Wulff -  
Gröpelingen

- Viohl -

Anlage